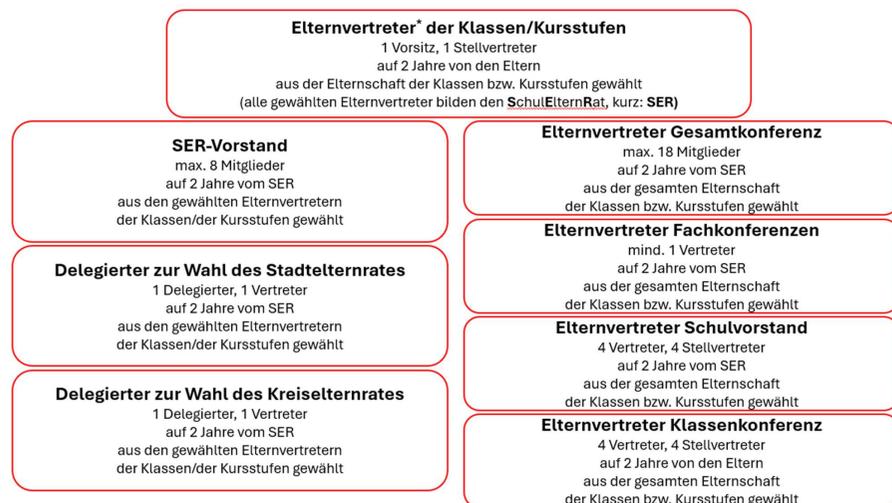


Übersicht und Info zur Elternmitwirkung am THG

Welche Möglichkeiten der Elternmitwirkung gibt es für Sie am THG?



* Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird in der Übersicht und in dem Text das generische Maskulinum verwendet. Gemeint sind jedoch immer alle Geschlechter.

Warum lohnt es sich, sich persönlich einzubringen?

Wenn wir als Eltern unsere persönlichen Erwartungen, Wünsche und Sorgen aktiv in den Gremien der Schule einbringen, fördert das die Entwicklung der Schule positiv. Wir sollten einen respektvollen und partnerschaftlichen Umgang mit den Lehrkräften vorleben. In allen Bereichen der Elternvertretung erhält man Einblicke in und Informationen zu den Themen, die aktuell diskutiert werden. Das können Verbesserungen für aber auch Problemstellungen im Schulalltag sein, bei denen man sich aktiv einbringen kann.

Beispiele für die einzelnen Aufgaben der Gremien:

Elternvertreter einer Klasse/einer Kursstufe:

- erhalten direkte Informationen vom SER-Vorstand und von der Schulleitung
- nehmen an den SER-Sitzungen aller Elternvertreter teil (mind. 2x jährlich)
- stärken die Schulgemeinschaft als Bindeglied zwischen Lehrkräften und Eltern
- sind Ansprechpartner für Lehrkräfte, Eltern und den SER-Vorstand

Mitglieder des SER-Vorstandes

- treffen sich regelmäßig zum Austausch über Themen des Schullebens, die den Eltern und Schulkindern wichtig sind
- gestalten die SER-Sitzungen aller Elternvertreter
- pflegen den Kontakt zwischen SER, Schulleitung und Schülervertretung
- erhalten in regelmäßigen Treffen mit der Schulleitung Informationen über aktuelle Themen
- gestalten aktiv die Umsetzung von Ideen zur Unterstützung des Schullebens (in Absprache mit der Schulleitung)

Elternvertreter in der Gesamtkonferenz

- erhalten Informationen durch die Schulleitung über alle wesentlichen Angelegenheiten der Schule
- haben Stimmrecht bei Änderungen des Schulprogramms oder der Schulordnung

Elternvertreter in den Fachkonferenzen

- erhalten Informationen durch die Vorsitzenden der Fachkonferenzen über fachinterne Angelegenheiten
- haben Stimmrecht z.B. bei Änderungen der Lehrpläne oder Rahmenrichtlinien
- bringen die Sicht der Eltern mit ein

Elternvertreter im Schulvorstand

- erhalten Informationen durch die Schulleitung über alle wesentlichen Angelegenheiten der Schule, insbesondere des Schulprogramms
- entlasten die Schulleitung
- haben Stimmrecht beim Plan über die Verwendung der Haushaltsmittel
- können Vorschläge für das Schulprogramm oder die Schulordnung an die Gesamtkonferenz weitergeben

Elternvertreter im Stadt- oder Kreiselterrat

- Diskussion von städtischen oder ministeriellen Vorgaben, mit denen sich auch die Lehrer auseinandersetzen müssen

Vielleicht haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Vorstand des Schulelternrates am Theodor-Heuss-Gymnasium
Alexander Weiser, Maya Korte, Rahel Thiel, Sandra Hinz, Björn Boese, Saskia Ernst-Liebing